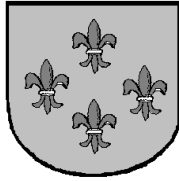


Bürgerverein Groß-Faldern  
von 1991 e.V.



1.VORSITZENDER: DR. HANS-HELGE JÜRGENS  
2.VORSITZENDER: GREGOR STRELOW  
VEREINSADRESSE:  
BÜRGERVEREIN GROß-FALDERN  
STEPHANSTR. 1, 26725 EMDEN  
TEL. / FAX: 04921-2 93 70  
E-MAIL: HERMSTO@T-ONLINE.DE

## Faldern-Brief 2/2008

Liebe Mitglieder des Bürgervereins Groß-Faldern,

vor dem bevorstehenden Jahreswechsel wollen wir Ihnen gerne mit unserem 2. Faldern-Brief einen Überblick über die vergangenen sechs Monate geben.

### Was hat sich im Stadtteil getan?

#### Oldersumer Straße

Die Oldersumer Straße ist mit einer roten Asphaltdecke und mit den entsprechenden Verkehrsschildern versehen worden und steht nunmehr uneingeschränkt als Fahrradstraße zur Verfügung. Daher ist es für uns auch unverständlich, dass es immer noch viele Radfahrer gibt, die durch die Fußgängerzone in der Brückstraße fahren und nicht die Oldersumer Straße nutzen.

#### Stand der Sanierungsarbeiten in der Osterstraße

In den im März dieses Jahres begonnenen Straßenbauabschnitten Nordertorstraße/Am Lindengraben und Am Lindengraben/Hof von Holland sind die Sanierungsarbeiten nahezu abgeschlossen. Der jetzt in Arbeit befindliche Teil Hof von Holland bis zur Stephanstraße wird in absehbarer Zeit fertig gestellt sein. Damit sind die Arbeiten im Vergleich zu dem ursprünglichen Zeitplan erfreulich zügig vorangekommen.

Somit sehen auch die Anwohner des westlichen Teils der Osterstraße und der Kreuzungsbereiche mit dem „Hof von Holland“ und der „Stephanstraße“ den abschließenden Sanierungsarbeiten schon mit Freude entgegen (siehe Foto!).

Die versprochene Sanierung der Friedhofsmauer an der Neuen Kirche ist in Angriff genommen worden und steht kurz vor der Fertigstellung (siehe Foto!).

Die Eingangssituation beim historischen Portal ist zurzeit noch ungeklärt. Da die Straße direkt an den Eingangsbereich heranreicht, bedarf es durch den Platzmangel einer besonderen Lösung.

### **Rückbau der Neuen Kirche**

Die Planung des Rückbaus der Neuen Kirche in die alten Dimensionen und ihr Ausbau zu einem Kulturzentrum ist ins Stocken geraten, da die Mittel der Landesregierung in Hannover für dieses Jahr ausgeschöpft sind und somit kein Zuschuss für diese Maßnahme bereitgestellt werden kann.

Es gibt aber die Aussage des Ministers Lutz Stratmann, dass er weiterhin diesem Projekt positiv gegenüber steht. Die Stadt wird ihre vorsorglich bereitgestellten 500.000,-- € weiterhin bereithalten.

### **Stephansplatz**

Neben den Straßenbauprojekten sind im Investitionsprogramm der Stadt Emden noch weitere Maßnahmen in der Innenstadt berücksichtigt. In diesen Bereich fällt auch ein Betrag von 100.000,-- €, mit dem der Stephansplatz saniert bzw. umgebaut werden soll.

### **Neue Gehwegpflasterung Ecke Hühnerkäuferstraße/Nordertorstraße**

Auf Mängelhinweise von Anwohnern zu den Versackungen der Gehwegpflasterung an der Ecke Hühnerkäuferstraße/Nordertorstraße hin gelang unserem 2. Vorsitzenden, Gregor Strelow, die schnelle Vermittlung mit dem BEE, die Straßenecke kurzfristig und vorbildlich aus eigenen Unterhaltungsmitteln neu zu pflastern.

### **Weitere Bemühungen zur Verkehrsberuhigung in der hochfrequentierten Nordertorstraße**

Ebenfalls auf Vermittlung unseres 2. Vorsitzenden hin wurden Möglichkeiten der Verkehrsberuhigung in der Nordertorstraße infolge wiederholter Anwohnerklagen über den Verkehrslärm weiterverfolgt. Geschwindigkeitsmessungen durch die Polizei ergaben bei 10% des Kraftfahrzeugverkehrs eine Überschreitung der zugelassenen 30 km/h bis zu 45 km/h, woraufhin der BEE im Sommer die vorhandenen beiden Pflasteraufschriften „30“ zunächst farblich auffrischte und durch eine dritte Aufschrift ergänzte.

### **Neueröffnungen**

Mit Hilfe einer Unterschriftenaktion ist es gelungen, die Deutsche Post zu bewegen, in der Fußgängerzone der Brückstraße im ..... eine **Poststelle** zu eröffnen. Diese Entscheidung ist auf breite Zustimmung und Erleichterung im Stadtteil gestoßen.

Auch Emdens **Soziales Kaufhaus „Lüttje Knippke“** hat in unserem Stadtteil seinen Platz gefunden. Es handelt sich dabei um ein normales Kaufhaus mit Second-Hand Ware. Hier sollen vor allem Menschen mit geringem Einkommen eine günstige Einkaufsmöglichkeit geboten werden und auch Arbeitsplätze geschaffen werden.

### **Was gab es an Geselligem im Stadtteil?**

#### **Kindergarten St. Michael**

Am 06.07.2008 feierte der Kindergarten St. Michael sein 50-jähriges Bestehen. Er war im Jahre 1958 in einem neuen Gebäude in der damaligen Webergildestraße eröffnet worden.

Dieses Jubiläum wurde mit einem fröhlichen Fest mit Musik, Spiel und Tanz begangen, an dem sich auch der Bürgerverein Groß-Faldern mit seiner Geschichtswerkstatt und dem Spiel Mini-Gorodki für Jung und Alt beteiligte (siehe Fotos!).

### **Grillnachmittag am Kulturhaus Faldern**

Am 30. August nutzte der Bürgerverein Groß-Faldern für seine Mitglieder samt Freunden die neue Grill-Möglichkeit am Souterrain des Kulturhauses Faldern zu Gesprächen und zum gegenseitigen Kennenlernen. Bei strahlendem Wetter genossen dabei auch zahlreiche Mitglieder unserer Teerunde die von unserem Kommunikationswart Hermann Stöhr zubereitete schmackhafte Grillkost samt Getränken (siehe Fotos!).

### **Tag des Denkmals**

Am bundesweiten „Tag des offenen Denkmals“, am 14. September 2008, wurde erstmals das älteste Emdener Bürgerhaus in der Osterstraße der Bevölkerung zugänglich gemacht. Das Ehepaar Kopic, als Eigentümer des Hauses, das auch Mitglied des Bürgervereins Groß-Faldern ist, zeigte und erklärte zahlreichen interessierten Bürgern die Räumlichkeiten, die derzeit weitgehend in den Urzustand zurück versetzt werden.

### **Neue Teeküche im Kulturhaus Faldern**

Nach Bewilligung von Mitteln im Haushalt der Stadt Emden wurde im **Kulturhaus Faldern** für den Bürgerverein Groß-Faldern und für die Bürgerinitiative Klein-Faldern eine neue Küchenzeile zur bequemeren Zubereitung von Tee und Kaffee für **gesellige** Zusammenkünfte eingerichtet. Damit wurde ein bisheriges Provisorium abgelöst. Ferner wurden Garderobenstände für eine größere Anzahl von Besuchern angeschafft.

Die Vergabe des Bürgersaals wird für das laufende Halbjahr vom BV Groß-Faldern verwaltet, nachdem diese Aufgabe im 1. Halbjahr von der Bürgerinitiative Klein-Faldern wahrgenommen worden war.

Die **Teerunde**, die sich zweimal im Monat im katholischen Gemeindehaus St. Michael, Hof von Holland, trifft, erfreut sich steigender Beliebtheit. So konnten in dieser Runde in diesem Jahr fünf neue Mitglieder begrüßt werden. **Im Jahr 2009** werden die Treffen jeweils am **1. und 3. Dienstag im Monat ab 15:00 Uhr** stattfinden. Alle Mitglieder des Bürgervereins und auch Freunde sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Für **gemeinnützige, kulturelle Bemühungen und Seniorenbetreuung** erhielt unser Bürgerverein in diesem Jahr aus dem Reinertrag der Lotterie „Sparen+Gewinnen“ von der Sparkasse Emden dankenswerterweise eine Zuwendung von **EUR 150,00**.

Durch die diesjährige **Werbung** „Von Tür zu Tür“ in den Stadtteilen Groß- und Mittelfaldern hat unser Bürgerverein ebenfalls noch vier neue Mitglieder (samt Familien) gewonnen. Wir bedanken uns für das uns entgegengebrachte Vertrauen!

In diesem Winter (2008/2009) soll das **Winteressen** des Bürgervereins Groß-Faldern

**am Freitag, dem 6. Februar 2009, um 19:00 Uhr**

stattfinden. Über Ort und Essensauswahlmöglichkeiten werden alle Vereinsmitglieder noch gesondert informiert und eingeladen.

**Der Vorstand des Bürgervereins wünscht Ihnen und Ihrer Familie nunmehr ein  
gesegnetes Weihnachtsfest und ein friedliches und gesundes Neues Jahr!**

Seite 4: Fotos

von der 50-Jahresfeier des Kindergartens St. Michael am 6. Juli 2008,

von der Grillnachmittag des Bürgervereins Groß-Faldern am 30. August 2008,

von der Sanierung der Osterstraße und der Friedhofsmauer an der Neuen Kirche, Stand 1. Dezember 2008